



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Wissenschaftsminister Spaenle vergibt Preis für herausragende Lehre an Hochschulen für angewandte Wissenschaften – Preisträger aus Ansbach, Augsburg, Landshut und München**

# Wissenschaftsminister Spaenle vergibt Preis für herausragende Lehre an Hochschulen für angewandte Wissenschaften – Preisträger aus Ansbach, Augsburg, Landshut und München

29. April 2016

## „Wir haben Qualität der Lehre bei Weiterentwicklung der bayerischen Hochschullandschaft fest im Blick“

COBURG/MÜNCHEN. „Die Qualität der Lehre ist und bleibt ein entscheidender Schlüssel für die starken Leistungen der bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften“, betonte Wissenschaftsminister Dr. Ludwig Spaenle heute bei der Auszeichnung der diesjährigen Träger des Preises für herausragende Lehre an Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAWs). „Seit den Gründungsjahren der damaligen Fachhochschulen haben die Verantwortlichen ein ganz besonderes Augenmerk auf die Qualität der Lehre gelegt. Unsere HAWs bieten heute eine qualitätsvolle Ausbildung auf hohem Niveau und erzielen in der anwendungsorientierten Forschung sehr gute Ergebnisse. Die Qualität der Lehre haben wir bei der Weiterentwicklung der bayerischen Hochschullandschaft fest im Blick“, unterstrich der Minister. Die Preisträger 2016 kommen von den Hochschulen für angewandte Wissenschaften aus Ansbach, Augsburg, Landshut und München.

Der Minister ergänzte: „Bestens ausgebildete junge Menschen sind für den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Bayern von zentraler Bedeutung. Wir haben deshalb in Bayern auch eine Vorreiterrolle übernommen, indem wir qualifizierten Absolventen der Hochschulen für angewandte Wissenschaften im Verbund mit einer Universität die Promotion in einem strukturierten Verfahren ermöglichen. Eine solche Verbundpromotion gewährleistet ein Miteinander von Universitäten und Hochschulen für Angewandte Wissenschaften auf Augenhöhe und stellt gleiche wissenschaftliche Standards für alle Promotionen sicher. Mit Blick auf die Förderung junger wissenschaftlicher Talente auch an Hochschulen für angewandte Wissenschaften ist das ein großer Gewinn.“

Der Preis für herausragende Lehre an den Hochschulen für angewandte Wissenschaften wird alle zwei Jahre nach einer Jury-Entscheidung in den zwei Kategorien „Einzelpreis“ und „Projektpreis“ vergeben. Die Auszeichnung belohnt Initiativen, die über die eigene Fachrichtung hinausgehen und die Anforderungen im späteren Beruf mit einbeziehen. In diesem Jahr wurden zum ersten Mal jeweils ein Hochschullehrer und ein Projekt ausgezeichnet, die sich didaktisch mit digitaler Lehre auseinandergesetzt hatten. Für Minister Spaenle „ein außerordentlich spannendes Thema, das für die Weiterentwicklung der Lehre an den bayerischen Hochschulen wichtige Impulse setzen wird“.

Die **Preisträger 2016** sind:

## 1. Einzelpreise:

Prof. Dr. Bernd Mühlfriedel

HAW **Landshut**

Lehrgebiet: Unternehmensgründungen/Unternehmertum (Entrepreneurship),  
Management von KMU, Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

Prof. Dr. Markus Paul

HAW **Ansbach**

Lehrgebiet: Crossmedialer Journalismus, Medienethik, Sportjournalismus und Medien-Wirkungsforschung

## 2. Projektpreise

Projekt „Fritz-Felsenstein-Haus“

HAW **Augsburg**

Fakultäten: Elektrotechnik/Informatik

Prof. Dr.-Ing. Franz Raps, Prof. Dr.-Ing. Martin Bayer, Prof. Dr. Wolfgang Klüver, Prof. Dr. Alexander von Bodisco

Projekthalt: „Service-Learning“ zur Unterstützung von Menschen mit schwerer Körperbehinderung durch mechatronische  
Alltagshilfsgeräte

Projekt „DigiTAL“

HAW **München**

Fakultät: Angewandte Naturwissenschaften und Mechatronik

Prof. Dr.-Ing. Georg Braun und Prof. Dr.-Ing. Joachim Schenk

Projekthalt: Skriptkonzept mit interaktiven Modulen, Videos und Animationen

Projekt „Für die Zukunft gerüstet“

HAW **München**

Prof. Dr. Axel Böttcher und Prof. Dr. Veronika Thurner

Projekthalt: Untersuchung des Lernbedarfs von Studierenden in informatiknahen Studiengängen im Hinblick auf fachliche und  
überfachliche Kompetenzen (Ziel: Verringerung von Studienabbruch)

Fotos der Preisträger/-gruppen stehen am Montag, dem 2. Mai, ab ca. 15 Uhr unter [www.km.bayern.de/pressematerial](http://www.km.bayern.de/pressematerial) zur Verfügung.

Henning Gießen, Stellv. Pressesprecher, 089 2186-2024

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

